

Studium der Altorientalistik

Wintersemester 2020/2021

Vorbesprechung

**für die Studierenden des Faches im ersten Semester
am 13.10.2020 um 10 Uhr**

Ort: im Krochhochhaus (KHH), Goethestr. 2; 6. Etage, Raum 601

Die altorientalischen Kulturen von 3500 v. Chr. bis zur Zeitenwende

Vorlesung

Modul: BA 03-AOR-0100 Einführung in die Altorientalistik (V+S)

Dozent: Prof. Dr. Michael P. Streck

Zeit: MI 11:15-12:45

Online per Zoom

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Geschichte und Kulturen des Alten Orients mit Schwerpunkt Mesopotamien. Die altorientalischen Nachbarkulturen in Ägypten, Iran, Syrien-Palästina und Kleinasien werden jedoch ebenfalls mit einbezogen. Im Einzelnen werden die folgenden Themen behandelt:

- 28.10. Der Alte Orient und seine Wiederentdeckung
- 4.11. Mensch und Natur in Mesopotamien.
- 11.11. Die Keilschrift
- 25.11. Die Sprachen des Alten Orients
- 2.12. Geschichte des Alten Orients I: Quellen
- 9.12. Geschichte des Alten Orients II: Mesopotamien
- 16.12. Geschichte des Alten Orients III: Mesopotamien
- 6.1. Geschichte des Alten Orients IV: Nachbarkulturen
- 13.1. Recht Mesopotamiens
- 20.1. Religion Mesopotamiens
- 27.1. Literatur Mesopotamiens
- 3.2. Wissenschaften in Mesopotamien

Einführung in die Vorderasiatische Archäologie

Seminar zur Vorlesung

Dozent: Prof. Dr. Suzanne Herbordt

Modul: BA 03-AOR-0100 Einführung in die Altorientalistik (V+S)

Voraussichtlich online per Zoom

Das Seminar bietet eine Einführung in die Methoden und Quellen der Vorderasiatischen Archäologie. Der Schwerpunkt des Seminars liegt bei den Ausgrabungen und der materiellen Kultur von Fundorten in Mesopotamien, Nordsyrien und Anatolien im 3.-1. Jahrtausend v. Chr. Behandelt werden die Kulturen Babyloniens und Assyriens sowie die der Hethiter und Urartäer.

Modulleistung: Referat oder Hausarbeit

Propädeutikum: Einführung in die grammatischen Grundbegriffe und das philologische Arbeiten in der Altorientalistik

Dozenten: Antonia Pohl M.A., Hannes Leonhardt M.A.

Zeit: MI 11:15-12:45 Uhr

Ort: HS 11, HSG

Termine: 14.10.20 und 21.10.20

Zum ersten Termin des Propädeutikums sollen zunächst grammatische Grundbegriffe geklärt und ihre Verwendung anhand der deutschen Sprache geübt werden. In der zweiten Sitzung wird es eine Einführung in das philologische Arbeiten der Altorientalistik geben, wobei die verschiedenen Schritte von der Keilschrifttafel bis zum Erstellen einer Edition des Textes besprochen werden.

Einführung in die akkadische (babylonisch-assyrische) Literatur und Sprache sowie die Keilschrift I

Übung

Modul: BA 03-AOR-0102

Dozenten: Antonia Pohl M.A., Hannes Leonhardt M.A.

Zeit: MI + FR jeweils 11:15-12:45 Uhr

Beginn: 28.10.2020

Ort: MI: HS 11, HSG. FR: online (Details werden bekannt gegeben)

Die Übung führt in die akkadische (babylonisch-assyrische) Sprache ein, die nach chronologischer und geographischer Verbreitung sowie Umfang des Schrifttums wichtigste Sprache des Alten Orients und zugleich die älteste belegte semitische Sprache ist. Zugrunde gelegt wird dabei die altbabylonische Sprachstufe, in der u. a. der Kodex Hammurapi, einer der ältesten Gesetzestexte der Menschheit, abgefasst ist. Der zweite Hauptfokus der Veranstaltung liegt auf dem Erlernen der Keilschrift.

Im Vorfeld der Übung wird ein Propädeutikum durchgeführt, bei dem die wichtigsten grammatischen Grundbegriffe erläutert werden, sowie eine Einführung in das philologische Arbeiten gegeben wird.

Literatur: M. P. Streck, Altbabylonisches Lehrbuch, dritte überarbeitete Auflage, Wiesbaden: Harrassowitz 2018

Neue akkadische literarische Texte

Module: BA Modul Akkadische Lektüre A (03-AOR-0206) oder C (03-AOR-0303),

MA Modul Akkadische Sprache und Literatur A (03-AOR-0407) oder C (03-AOR-0505)

Dozent: Prof. Michael P. Streck

Zeit: DO 9:15–10:45

Beginn: 15.10.2020

Ort: KHH, Goethestr. 2; 6. Etage, Raum 601

Lektüreplan:

1. Benjamin R. Foster and Andrew R. George: An Old Babylonian Dialogue between a Father and his Son , ZA 110 (2020) 37ff.
2. Antoine Cavigneaux et Emmert Clevestine: MAH 16069 : fragment d'un cantique pour la fête d'Ishtar (Ishtar-Louvre), ZA 110 (2020) 62ff.

Weitere Texte werden später bekanntgegeben.

Akkadische Lektüre: Gilgameš-Epos

Module: BA 03-AOR-0207, 03-AOR-0304, MA 03-AOR-0408

Dozent: Dr. Johannes Hackl

Zeit: MI, 11:15-12:45

Beginn: 28.10.2020

Ort: KHH, Goethestr. 2; 6. Etage, Raum 601

Der Kurs widmet sich der Lektüre und kulturgeschichtlichen Einordnung der Tafel XI der Jungbabylonischen Fassung.

Prophezeiungen in der neuassyrischen Zeit

Module: BA 03-AOR-0207, 03-AOR-0304, MA 03-AOR-0408

Dozent: PD Dr.phil. Takayoshi Oshima

Zeit: MO 11:00-13:00

Beginn: 26.10.2020

Ort: KHH, Goethestr. 2; 6. Etage, Raum 601

Das Seminar führt anhand ausgewählter Texte aus der neuassyrischen Zeit in die Besonderheit der Prophezeiung und des neuassyrischen Dialektes ein.

Texte:

IVR² 61 (K 4310): Bearbeitung, Parpola, SAA 20, 4–11.

Craig, ABRT 1, 22–23 (K 2401): Bearbeitung, Parpola, SAA 20, 22–27.

Weitere Literatur:

Nissinen, Martti, *Prophets and Prophecy in its Ancient Near Eastern Context: Mesopotamian, Biblical and Arabian Perspectives*, Atlanta, 2000.

Pongratz-Leisten, Beate, *Religion and Ideology in Assyria*, Boston/Berlin, 2015, Chapters 8–9.

Divination in Ancient Mesopotamia: the dream omens

Module: 03-AOR-0206 Akkadische Lektüre A, 03-AOR-0207 Akkadische Lektüre B, 03-AOR-0303 Akkadische Lektüre C, 03-AOR-0304 Akkadische Lektüre D des BA und 03-AOR-0407 Akkadische Sprache und Literatur A, 03-AOR-0408 Akkadische Sprache und Literatur B des MA

Dozent: Maria Teresa Renzi-Sepe

Zeit: MO 13:00-15:00

Beginn: 26.10.2020

Ort: KHH, Goethestr. 2; 6. Etage, Raum 601

The aim of this seminar is to provide the students a piece of general knowledge of divination in Ancient Mesopotamian and insights into dream omens and oneiromancy from I millennium BC.

In the first part of the course, an overview of the different typologies of divination, their working principles and the ancient textual corpora related to them will be provided.

The second part will be focused on reading selected extracts in cuneiform script from the so-called "Assyrian Dream-Book". The students will read mainly from copies and photographs.

According to the number of participants, the seminar can be combined with Mr Scarpelli's seminar on meteorological divination.

Preliminary Bibliography

Koch-Westenholz, U. 2005. *Mesopotamian divination texts: conversing with the gods; sources from the first millennium BCE*, GMTR 7, Münster.

Oppenheim, A. L. 1956. "The Interpretation of Dreams in the Ancient Near East. With a Translation of an Assyrian Dream-Book", in *Transactions of the American Philosophical Society* 46/3, pp. 179-373.

Zgoll, A. 2006. *Traum und Welterleben im antiken Mesopotamien. Traumtheorie und Traumpraxis im 3. - 1. Jt. v. Chr. als Horizont einer Kulturgeschichte des Träumens*, AOAT 333, Münster.

„Es regnet durchgehend, das ist ein Zeichen! Möge mein Herr sich darüber freuen!“: Wetter und Wetteromina in den akkadischen Alltagstexten

Modul: BA Modul Akkadische Lektüre A (03-AOR-0206) oder C (03-AOR-0303),
MA Modul Akkadische Sprache und Literatur A (03-AOR-0407) oder C (03-AOR-0505)

Dozent: Tommaso Scarpelli, M. A.

Zeit: Nach Vereinbarung

Beginn: Nach Vereinbarung

Ort: KHH, Goethestr. 2; 6. Etage, Raum 601 (eventuell über Zoom)

Die Lehrveranstaltung bietet eine Auswahl einführender Lektüre in die Wetterkunde aus der altbabylonischen Zeit. Die ersten Sitzungen des Seminars werden einen kurzen Überblick über allgemeine Aspekte der Witterung, des Kalenders und der Naturressourcen in Mesopotamien behandeln. Es folgen Lektüren von hauptsächlich altbabylonischen Briefen aus den Umfeldern Obermesopotamien und Babylonien, die im Mittelpunkt die Wahrnehmung der atmosphärischen Phänomene als ominöse Zeichen haben. Die Texte werden vor allem anhand von Kopien oder Umschriften der Tafeln entsprechend dem Niveau der Teilnehmer analysiert und übersetzt. Im Anschluss daran werden spätere divinatorische Texte vorgeschlagen, die relevant sein können, um den Inhalt der Briefe in einen Zusammenhang zu bringen.

Die Veranstaltung wird auf Deutsch oder Englisch je nach Wunsch der Teilnehmer abgehalten. Voraussetzung für die Teilnahme ist nur die Grundkenntnis des Akkadischen und der Keilschrift.

Einführende Literatur:

Durand, J. M., *Archives Épistolaires de Mari* 1, S. 24-63 und 485-497, in ARM 26-1, 1988.

Hunger, H. und Pingree, D., *Astral Sciences in Mesopotamia*, in HdO 44, 1999.

Nützel, W., *Einführung in die Geo-Archäologie des Vorderen Orients*, S. 1-11, 2004.

Sanlaville, P., „L'Espace Géographique de Mari“, in M.A.R.I. 4, S. 15-39, 1985.

Einführung in das Sumerische

Modul: BA/MA 03-AOR-0007

Dozent: Dr. Johannes Hackl

Zeit: MI, 09:15-10:45

Beginn: 28.10.2020

Ort: KHH, Goethestr. 2; 6. Etage, Raum 601

Der Kurs bietet eine Einführung in die sumerische Grammatik mit einem besonderen Augenmerk auf die Nominal- und Verbalmorphologie. Anhand von ausgewählten Originalquellen aus dem 3. und 2. Jahrtausend v. Chr. werden die TeilnehmerInnen zur selbstständigen Lektüre und Interpretation einfacher sumerischer Texte angeleitet.

Introduction into the Ur III Economic Texts

Module: 03-AOR-0015 Sumerische Lektüre A und MA 03-AOR-0019 Sumerische Lektüre B

Dozent: Anna Kolba M.A.

Zeit: DI 11:15-12:45

Beginn: 27.10.2020

Ort: KHH, Goethestr. 2; 6. Etage, Raum 601

Economic texts from the archives of the 3rd dynasty of Ur are the most common texts in the world's museums and private collections, estimated to be over 120,000 tablets. The purpose of the seminar is to provide students practical tools for work with this extraordinarily numerous collection and introduce them into the economic and administrative history of the Ur III period. The seminar will contain both historical and linguistic/paleographic approach to the sources. Since the economic texts base on the standard formulas, the prior knowledge of Sumerian is not necessary, although helpful.

The first part of the seminar will be theoretical - an overview of the historical background, bibliographic tools, typology, and the structure of the texts. In the second, the practical part of the seminar typical text genres – receipts, messenger texts, accounts, and sale contracts will be discussed.

Introductory literature:

Molina, M., "Archives and bookkeeping in Southern Mesopotamia during the Ur III period", *Revue d'Histoire des Comptabilités* 8 (2016) 19 pp. [<http://comptabilites.revues.org/1980>]

Sallaberger, W. - Westenholz, A., *Mesopotamien. Akkade-Zeit und Ur III-Zeit*, *Orbis Biblicus et Orientalis* 160/3, Freiburg - Göttingen 1999

Ugaritische Lektüre A

Modul: MA Modul 03-AOR-0017

Dozent: Prof. Michael P. Streck

Zeit: FR 9:15–10:45

Beginn: 16.10.2020

Ort: KHH, Goethestr. 2; 6. Etage, Raum 601

Lektüre ausgewählter ugaritischer Texte. Der Lektüreplan wird bei der Vorbesprechung bekanntgegeben.

Altorientalistisches Forschungspraktikum

Module: BA 03-AOR- 0210; MA 03-AOR-0404

Dozent: Prof. Dr. Michael P. Streck

Interessenten melden sich in der Vorbesprechung beim Dozenten an.